

Erstkommunion - geht ihr in die Kirche?

Beitrag von „Nuki“ vom 6. April 2011 20:21

Selbstverständlich besuchen wir auch andere Gotteshäuser. Warum findest Du das so erstaunlich? Im Religionsunterricht sind sogar andere Religionen ein explizites Thema. Viele Kinder haben von Zuhause aus keine Berührungspunkte mit Religion / Kirche. Wie sollen die sich denn für Konfirmation/Firmung entscheiden? Aber noch mal- es geht in den Gottesdiensten nicht um die Kirche als Institution und darum ob man religiös ist oder nicht.

Und wir besuchen übrigens Gottesdienste die sowohl vom evangelischen Pastor als auch dem katholischen Pfarrer gehalten werden und die Schulgottesdienste finden abwechselnd in einer katholischen und einer evangelischen Kirche statt.

ABER den Ablauf eines klassischen Gottesdienstes lernen die Schüler überhaupt nicht kennen. Es IST kein Gottesdienst im klassischen Sinn (habe ich versucht vorher zu erklären). Und bei uns dauert er inklusive Hin- und Zurückgehen maximal eine Stunde.

Was Schule mit Kirche zu tun hat? Erstmal nichts, da stimme ich Dir zu. ABER Schule sollte auch an eigenständiges Urteilen und verantwortungsbewusstes Handeln heran führen und die Herausbildung von Interessen, Einstellungen und Haltungen unterstützen. Um eine Haltung zum Glauben haben zu können, finde ich, sollten Kinder zumindest in sehr kleinen Anteilen erfahren können, was Glauben ausmachen kann. Ob sie das dann gut finden oder doof, das steht ihnen doch frei.

Es wird ja niemand gezwungen mitzugehen.

Vielleicht solltest Du Dir mal rein aus Interesse einen Schulanfängergottesdienst anschauen, auch wenn Du selber nichts von der Kirche hältst und nicht gläubig bist. Ich glaube, Du hast da eine falsche Vorstellung davon.

Und Bildungserwerb- doch, das hat alles damit zu tun. Ich denke wir sind nämlich nicht nur reine Wissensvermittler. Ein bißchen geht es auch darum zu zeigen, was zu unserer Kultur gehören KANN und für viele tut.

Und im Übrigen finde ich nicht, dass man jeden Sonntag in die Kirche gehen muss, das hat nicht zwangsläufig was mit Glauben zu tun.

Ich halte es da mit Albert Schweitzer:

„Wer glaubt, ein Christ zu sein, weil er die Kirche besucht, irrt sich. Man wird ja auch kein Auto, wenn man in eine Garage geht.“